

Netzwerkstelle Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz



EIN NETZWERK FÜR GLEICHBEHANDLUNG

Beratung, Workshops und Seminare

Fortschreitende Globalisierung und Migration, der demografische Wandel, gesetzliche Erfordernisse an die Geschlechtergerechtigkeit sowie Erwartungen an moderne Unternehmen und Verwaltungen im Umgang mit Vielfalt beeinflussen die zukünftige Entwicklung von Beschäftigungsbedingungen und erfordern die Überwindung benachteiligender Denkweisen und Strukturen.

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) setzt hierfür seit 2006 einen bundesgesetzlichen Rahmen, der auch für den Bereich des Erwerbslebens die Regeln zum Schutz vor Benachteiligung aufgrund

- des Geschlechts,
- von rassistischer Zuordnung o. ethnischer Herkunft,
- der Religion oder Weltanschauung,
- einer Behinderung,
- des Alters oder
- der sexuellen Identität



aufstellt und die nötigen Verfahren und Präventionen vorgibt. Trotz dieses gesetzlichen Schutzes geschehen Benachteiligungen oft unbewusst und in Unkenntnis der gesetzlichen Lage. Dies führt zu unnötigen Konflikten, Würdeverletzungen und Rechtsstreitigkeiten.

Die Netzwerkstelle AGG verfolgt das Ziel, Kompetenzen für die Anwendung des AGG zu vermitteln und für Benachteiligung und Diskriminierung zu sensibilisieren um diese zu beseitigen und zu verhindern.

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt.



EUROPÄISCHE UNION
ESF
Europäischer
Sozialfonds

Welche Vorteile ergeben sich aus dem AGG für Arbeitgeber?

- Schutz der Beschäftigten vor Benachteiligung (auch durch Dritte)
- klare Benennung von Zuständigkeiten und Verfahren
- Sichtbarmachung bestehender Konflikte
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen und des Arbeitsklimas
- Imagegewinn durch klare Positionierung zu Diversität
- Vermeidung von Schadensersatzforderungen

Wir bieten im Rahmen dieses Projektes kostenfreie

- AGG-Schulungen für Führungskräfte und Personalverantwortliche
- AGG-Schulungen für Beschäftigte (nach § 12 Abs. 2 AGG)
- Beratungen zur Umsetzung der Organisationspflichten aus dem AGG
- Schulungen für innerbetriebliche AGG-Beschwerdestellen
- AGG-Seminare für Betriebs- und Personalratsmitglieder
- Seminare und Workshops zu den Themenkreisen
 - Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz
 - Diskriminierungsfreies Bewerbungsverfahren
 - Vorurteile und Stereotype
 - Diversity im Arbeitsleben
- weitere Seminare und Workshops zu ausgewählten Themen mit spezialisierten Referent*innen

Die Netzwerkstelle AGG vernetzt alle mit der Anwendung des AGG im Beschäftigungsbereich und der Antidiskriminierungsarbeit befassten Personen, stellt Informationen zur Verfügung und bietet eine Austauschplattform für Wissen, Erfahrungen und Lösungen rund um das AGG.

Kontakt

AGG

Sachsen-Anhalt

Landesfrauenrat Sachsen-Anhalt e. V.

Netzwerkstelle AGG

Leiterstraße 6, 39104 Magdeburg

Tel.: 0391-63605096

Fax: 0391-61083534

E-Mail: agg@landesfrauenrat.de

www.netzwerkstelle-agg.de

Die **Netzwerkstelle AGG** ist ein Projekt des Landesfrauenrates Sachsen-Anhalt. Der Landesfrauenrat ist die größte außerparlamentarische, überparteiliche und überkonfessionelle Kraft von Frauen für Frauen in Sachsen-Anhalt.

www.netzwerkstelle-agg.de